

# Es läuft und läuft und läuft

**Firmenlauf:** Bei der dritten Auflage des AOK-Firmenlaufs stieg die Teilnehmerzahl auf mehr als 1.600, 105 Firmen schickten ihre Mitarbeiter eine Runde rund um Herford

Von Yvonne Gottschlich

■ **Herford.** Es ging nicht um Hochleistungssport, sondern um das gemeinschaftliche Teamerlebnis beim dritten Herforder Firmenlauf.

Schon vor dem Start am Berufsschulzentrum war die Stimmung auf dem Schulhof sehr gut. Nach der Fünf-Kilometer-Runde standen dann noch mehr Menschen mit einem Lächeln auf dem Platz. Getreu dem Motto: Sport macht glücklich, in der Gemeinschaft sowieso, nahmen gestern mehr als 1.600 Menschen am dritten AOK-Firmenlauf teil.

Start und Ziel war auf dem Schulhof, die Runde führte durch den Aawiesenpark und über den Wall einmal rund um Herford. An der Strecke wurden die zahlreichen Läufer von vielen Zuschauern angefeuert. Für gute Stimmung sorgte auch die Trommlergruppe Samba Primeiro aus Herford.

Unter den Läufern waren viele Sportler, aber auch einige Neulinge, die die Strecke im gemütlichen Spaziergang absolvierten. Sie genossen die Stimmung genauso wie die flotten Renner.

222 Kreidepfeile wiesen den Läufern den Weg, wobei sie auch einfach dem Sieger Kevin Gately hätten hinterherlaufen können – der war beim Start schon in der ersten Reihe und kam entsprechend schnell weg. Jürgen Schmitz kam als Zweiter ins Ziel vor Marcell Balloy.

Schnellste Frau war nach 23:56 Minuten Henrike Bertram vor Imke Klüter und Verena Krüger. Schnellste Auszubildende wurde Nadine Bie-



**Der Spaß steht im Vordergrund:** Bei herrlichem Sonnenschein gingen mehr als 1.600 Läuferinnen und Läufer an den Start am Berufsschulzentrum. Janusz Witt von der SWK jubelt schon in der ersten Kurve.

FOTO: YVONNE GOTTSCHLICH

niok, erster Azubi war Joel Steinbrügger.

„Die Stimmung ist super, die Teilnehmerzahlen wachsen, wir bleiben dran, weil das einfach ein Thema ist, das läuft“, sagte Organisator Ingo Schaffranka. „Nächstes Jahr sind wir dann wohl wieder am Rathausplatz“, meinte er. „Es war vielleicht etwas zu warm, aber ansonsten passte alles“, bilanzierte er zufrieden. Das fanden wohl auch die Menschen im Ziel, die nassgeschwitzt und freudestrahlend die kalten Getränke genossen und sich noch

lange nach dem letzten Zieleinlauf auf dem Schulhof unterhielten.

Die Siegerpokale für die meisten Teilnehmer gemessen an den Mitarbeitern heimsten die Firmen Hempelmann Gase, HPS Steuerberater, Xylem Watersolutions und das Lukas-Krankenhaus Bünde ein.



[www.nw.de/herford](http://www.nw.de/herford)



**Gemütlich:** Das Tempo war beim Firmenlauf nicht entscheidend. Diese Gruppe wagt über den Wall.



**Vorbereitung ist alles:** AOK-Sportlehrer Marc Johännngen (l.) mit dem Warm-Up.



**Stimmung:** Die Trommler von Samba Primeiro unterstützen die Läufer, die danken es gestenreich.



**Medaillen für alle:** Marc Johännngen (r.) verteilt das Lob.